



BI | Der Gegenstrom Elfershausen e.V.

zur Erhaltung unserer Kulturlandschaft und Heimat

Bürgerinitiative | Der Gegenstrom Elfershausen e.V. - Julian-Breitenbach-Straße 15 - 97725 Elfershausen

Netzentwicklungsplan Strom
Postfach 10 05 72
10565 Berlin

Per E-Mail an konsultation@netzentwicklungsplan.de

1. Vorsitzender

Markus Stockmann
Julian-Breitenbach-Straße 15
97725 Elfershausen
Fon: 09732 87 60 10
Fax: 09732 87 57 79
Mobil: 0170 210 3643
E-Mail: markus_stockmann@web.de

Elfershausen, den 08.12.2015

Stellungnahme zum ersten Entwurf des Netzentwicklungsplans Strom 2025

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Bürgerinitiative „Der Gegenstrom Elfershausen e.V.“ lehnt weiterhin die Festlegung des Bereichs Grafenrheinfeld als Einspeiseschwerpunkt ab. Da sich der Netzausbau am Versorgungsbedarf der jeweiligen Zielregion zu orientieren hat, ist es völlig unverhältnismäßig, die Region Grafenrheinfeld zur nationalen oder gar europäischen Stromdrehscheibe zu machen.

Die Bürgerinitiative „Der Gegenstrom Elfershausen e.V.“ fordert daher mit Nachdruck, die politischen Vereinbarungen der Parteivorsitzenden von CDU, CSU und SPD vom 1. Juli 2015 zum bürgerfreundlichen Netzausbau im Netzentwicklungsplan Strom zu berücksichtigen.

Soweit sich einzelne Punkte wie beispielsweise der vereinbarte Erdkabelvorrang für HGÜ-Verbindungen sowie der erweiterte Einsatz von Erdkabeln bei Wechselstromtrassen zur Zeit noch im Gesetzgebungsverfahren befinden, sind die entsprechenden Vorgaben nach erfolgter Umsetzung im weiteren Verfahren zum Netzentwicklungsplan Strom 2025 einzuarbeiten.

In erster Linie ist jedoch der nach den bisherigen Planungen stark belastete Netzknotenpunkt Grafenrheinfeld zu entlasten.

Hierzu ist für die geplante Gleichstromleitung von Brunsbüttel nach Großgartach zwingend auf eine Stammstreckenführung über Grafenrheinfeld zu verzichten. Würde man nördlich des UNESCO-Biosphärenreservats Rhön nach Westen in das Zielgebiet abzweigen, könnte insoweit gleichzeitig die Inanspruchnahme besonders schützenswerter Bereiche vermieden werden.

Daneben ist bei der Trassenplanung noch stärker darauf zu achten, vorrangig bestehende Trassen zu nutzen und damit neue Trassen soweit wie möglich zu vermeiden.

...



BI | Der Gegenstrom Elfershausen e.V.

zur Erhaltung unserer Kulturlandschaft und Heimat

Bürgerinitiative | Der Gegenstrom Elfershausen e.V. · Julian-Breitenbach-Straße 15 · 97725 Elfershausen

1. Vorsitzender

Markus Stockmann
Julian-Breitenbach-Straße 15
97725 Elfershausen
Fon: 09732 87 60 10
Fax: 09732 87 57 79
Mobil: 0170 210 3643
E-Mail: markus_stockmann@web.de

Dies gilt zum einen für die geplante Wechselstromtrasse von Mecklar nach Grafenrheinfeld. Hier sind durch eine Nutzung von Bestandstrassen Alternativen mit einem neuen Endpunkt denkbar, mit denen das Ziel einer Erhöhung der Übertragungskapazität von Hessen nach Bayern gleichwertig erreicht werden kann.

Zum anderen sind für die verbleibende SuedLink-Verbindung von Wilster nach Grafenrheinfeld Alternativen über bestehende Trassen denkbar, mit denen eine Durchquerung der besonders schützenswerten Natur- und Landschaftsbereiche des Biosphärenreservats Rhön und des Landschaftsschutzgebiets Bayerische Rhön vermieden werden kann.

Mit freundlichen Grüßen



Markus Stockmann
1. Vorsitzender